



## **Niederschrift zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 22.10.2014  
**Sitzungsbeginn:** 15:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 16:05 Uhr  
**Ort, Raum:** Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Stadtrates wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

### **Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

#### Mitglieder des Stadtrates

Dittrich, Brigitte  
Giering, Heike  
Pfann, Peter  
Schnitzer, Julia  
Vollbrecht, Jörg  
Wagner, Tobias Dr.

### **Der Stadtrat war beschlussfähig.**

TOP 12 -nö- wird einvernehmlich von der Tagesordnung genommen, um noch ausstehende Detailfragen zu klären. Es erfolgt eventuell eine Wiederbehandlung in einer neu anzusetzenden Preisgerichtssitzung.

**Die Tagesordnung wurde somit vom Vorsitzenden so festgestellt.**

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

**Oberbürgermeister Dr. Jung**

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.09.2014
2. Vortrag von Herrn Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst, WB Consult GmbH, zum Thema Vorstellung der Metropolregion Nürnberg

**Referat II - berufsm. StRin Dr. Ammon**

3. Genehmigung der Neufassung der Satzung für das Stadttheater Fürth als gemeinnütziger Betrieb gewerblicher Art
4. Budgetwirtschaft; Budgetberichte 2014, Entscheidung über die Budgetabschlüsse 2013 und endgültige Behandlung der Budgetergebnisse 2013
5. Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014
6. Bereitstellung überplanmäßige Mittel für die 4. Abschlagszahlung 2014 der StEF für Kanalbenutzung in Höhe von 288.279,16 Euro
7. Umsetzung des neuen Dienstrechts in Bayern; Stufenfestsetzung des Grundgehalts beim Diensteintritt

**Referat IV - berufsm. StRin Reichert**

8. Sozialticket Fürth ab 2015
9. Kommunale Zweckvereinbarung zur Zusammenarbeit im Jugendschutz  
Nutzung der Hotline und Bevollmächtigung zur Inobhutnahme des Kinder- und Jugendnotdienstes der Stadt Nürnberg
10. Jugendsozialarbeit an Schule (JaS) - Antrag für neue Stellen

**Referat V - Stadtbaurat Krauß**

11. Besetzung des Gutachterausschusses der Stadt Fürth

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 24.09.2014</b>
<b>SP-Nr. 131</b>	Das Protokoll der Stadtratssitzung vom 24.09.2014 hat in der Sitzung vom 22.10.2014 aufgelegt. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift wird somit genehmigt.
	<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 44    Nein: 0    Anwesend: 44</b>
<b>TOP 2</b>	<b>Vortrag von Herrn Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst, WB Consult GmbH, zum Thema Vorstellung der Metropolregion Nürnberg</b>
<b>SP-Nr. 132</b>	Protokollvermerk: Der Vortrag von Herrn Prof. Dr. Klaus L. Wübbenhorst, WB Consult GmbH, zum Thema Metropolregion Nürnberg wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.
	(Anlage 1)
<b>TOP 3</b>	<b>Genehmigung der Neufassung der Satzung für das Stadttheater Fürth als gemeinnütziger Betrieb gewerblicher Art</b>
<b>SP-Nr. 133</b>	Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Neufassung der Satzung für das Stadttheater Fürth als gemeinnütziger Betrieb gewerblicher Art und erlässt diese in der Version des Entwurfs der Kämmerei vom 24.09.2014.
	<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 45    Nein: 0    Anwesend: 45</b>
	(Anlage 2)
<b>TOP 4</b>	<b>Budgetwirtschaft; Budgetberichte 2014, Entscheidung über die Budgetabschlüsse 2013 und endgültige Behandlung der Budgetergebnisse 2013</b>
<b>SP-Nr. 134</b>	Der Stadtrat nimmt Kenntnis von den Budgetberichten 2014.  Von den Budgetabschlüssen 2013 erhalten die Amts-/Unteramtsbudgets 835.005,36 €, d.h. grundsätzlich 50 % der festgestellten Budgetüberschüsse in ihre Budgetrücklagen gutgeschrieben (siehe Anlagen 5 und 7).  Der Stadtrat stimmt der von der Verwaltung vorgeschlagenen endgültigen Behandlung der Budgetergebnisse 2013 gem. Nrn. 3, 4 und 5 der Vorlage zu.
	<b>einstimmig beschlossen                      Ja: 45    Nein: 0    Anwesend: 45</b>
	(Anlage 3)

<b>TOP 5</b>	<b>Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014</b>
<b>SP-Nr. 135</b>	Der Stadtrat beschließt die beigefügte 1. Nachtragshaushaltssatzung 2014 inklusive der geringeren Inanspruchnahme der Tilgung des Trägerdarlehens und der künftigen Neuregelung der Tilgung des Trägerdarlehens gem. Anlage 5.
	<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b>
	(Anlage 4)

<b>TOP 6</b>	<b>Bereitstellung überplanmäßige Mittel für die 4. Abschlagszahlung 2014 der StEF für Kanalbenutzung in Höhe von 288.279,16 Euro</b>
<b>SP-Nr. 136</b>	Bereitstellung überplanmäßiger Mittel in Höhe von insgesamt 288.279,16 Euro im Haushaltsjahr 2014 verteilt auf die Haushaltstellen 01.6300.7651.0000 in Höhe von 245.022,29 Euro, 01.6600.7651.0000 in Höhe von 17.302,75 Euro und 01.6800.7651.0000 in Höhe von 25.954,12 Euro.
	<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b>
	(Anlage 5)

<b>TOP 7</b>	<b>Umsetzung des neuen Dienstrechts in Bayern; Stufenfestsetzung des Grundgehalts beim Dienst Eintritt</b>
<b>SP-Nr. 137</b>	Die Stadt Fürth wendet bei der Stufenfestsetzung des Grundgehalts ihrer Beamtinnen und Beamten bei Dienstantritt die Bayerischen Verwaltungsvorschriften zum Besoldungsrecht (BayVwVBes) an.
	Die Stufenfestsetzung wird auf die Leitung des Personalamts oder deren Stellvertretung delegiert.
	<b>einstimmig beschlossen</b> <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b>
	(Anlage 6)

<b>TOP 8</b>	<b>Sozialticket Fürth ab 2015</b>
<b>SP-Nr. 138</b>	<p>Protokollvermerk: Der Antrag von Herrn Stadtrat Schönweiß, DIE LINKE, die Gültigkeit des 20-Euro-Mobilitätstalers auf alle Fahrkartengattungen auszuweiten, wird <b>gegen 5 Stimmen abgelehnt (40:5)</b>.</p>
	<p><b>Beschluss:</b> Der Stadtrat beschließt das bisherige Konzept der „Mobilitätstaler“ aus Anlass des Wegfalls der Tarifpreiszone Z und Einführung der Tarifpreiszone B, und damit der deutlichen Preissteigerungen im öffentlichen Nahverkehr in Fürth, ab 2015 zu einem <b>Fürther Sozialticket</b> weiterzuentwickeln, das sich an folgenden Eckpunkten orientiert:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Der Zuschuss der Stadt Fürth für Inhaber des Fürth-Passes zu den Kosten des öffentlichen Nahverkehrs in Form von Mobilitätstalern wird auf <b>20 € pro Monat</b> erhöht.</li><li>2. Die Mobilitätstaler sind ab 1.1.2015 ausschließlich für den Kauf einer Monatskarte / eines Monatsabos einlösbar.</li><li>3. 10 €-Mobilitätstaler, die bereits für Monate ab Januar 2015 ausgegeben wurden, können gegen 20 €-Taler umgetauscht werden.</li><li>4. Die Gültigkeit der Taler von 1 Jahr ab Ausstellung sowie die Möglichkeit des Sammelns bleiben erhalten.</li><li>5. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von jährlich mindestens 340.000 € zzgl. Verwaltungskosten in den Haushalt einzustellen.</li></ol> <p><b>einstimmig beschlossen</b>                      <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b></p> <p>(Anlage 7)</p>

<b>TOP 9</b>	<b>Kommunale Zweckvereinbarung zur Zusammenarbeit im Jugendschutz Nutzung der Hotline und Bevollmächtigung zur Inobhutnahme des Kinder- und Jugendnotdienstes der Stadt Nürnberg</b>
<b>SP-Nr. 139</b>	<p>Der Stadtrat stimmt dem Abschluss einer Kommunalen Zweckvereinbarung (Art. 7 ff. des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit) zur Zusammenarbeit im Jugendschutz mit der Stadt Nürnberg zu.</p>
	<p><b>einstimmig beschlossen</b>                      <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b></p> <p>(Anlage 8)</p>

<b>TOP 10</b>	<b>Jugendsozialarbeit an Schule (JaS) - Antrag für neue Stellen</b>
<b>SP-Nr. 140</b>	<p>Der Antragstellung für die</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Leopold-Ullstein Realschule (LUR)</li><li>2. Grundschule Soldnerstraße</li><li>3. Grundschule Frauenstraße (Aufstockung)</li></ol> <p>bei der Regierung von Mittelfranken durch das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (JgA) wird zugestimmt.</p> <p><b>einstimmig beschlossen</b>                      <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b></p> <p>(Anlage 9)</p>

<b>TOP 11</b>	<b>Besetzung des Gutachterausschusses der Stadt Fürth</b>
<b>SP-Nr. 141</b>	<p>Die Amtszeiten der folgenden Mitglieder des Gutachterausschusses werden um jeweils vier Jahre verlängert und zwar von:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Herrn Berufsmäßigen Stadtrat Christoph Maier als Vorsitzenden bis zum 20.11.2018, längstens jedoch bis zum Ausscheiden aus dem aktiven Dienst</li><li>- Herrn Sachverständigen Thomas Kratzer als ehrenamtliches Mitglied bis zum 20.11.2018.</li></ul> <p><b>einstimmig beschlossen</b>                      <b>Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</b></p> <p>(Anlage 10)</p>

Dr. Jung  
Oberbürgermeister

Holmer  
Protokollführer

